

Der Landesverband Sachsen trauert um Andreas Krätzner

20.03.2019

Am 24. Februar 2019 verstarb unser langjähriger stellvertretender Landesvorsitzender Andreas Krätzner.

Am 24. Februar 2019 verstarb unser langjähriger stellvertretender Landesvorsitzender Andreas Krätzner.

Mit ihm verlieren wir einen langjährigen, engagierten Mitstreiter für die Verwirklichung der verbandspolitischen und gewerkschaftlichen Ziele des BDK und seiner Mitglieder.

Andreas zählte als Gründungsmitglied des BDK Landesverbandes Sachsen und seines Vorläufers, des Verbandes der Kriminalisten der DDR (VdK) zu den „Urgesteinen“ unseres Berufsverbandes. Er gestaltete von Anfang an im Vorstand des Bezirksverbandes des damaligen PP Leipzig und als stellvertretender Landesvorsitzender die Verbandsarbeit mit. Am 3. Landesdelegiertentag im November 1994 wurde Andreas Krätzner zum stellvertretenden Landesvorsitzenden gewählt und wirkte in dieser Funktion bis zum 8. Landesdelegiertentag am 07.11.2014 mit an vorderster Stelle. Neben seiner Funktion im Landesvorstand gestaltete Andreas bis zu seinem Ruhestand im Jahr 2015 die Verbandsarbeit im Bezirksverband seiner Heimatdienststelle Leipzig maßgeblich mit.

Neben seiner engagierten Arbeit für den BDK setzte er sich viele Jahre als Mitglied des Polizei – Hauptpersonalrates aktiv für die Kriminalisten im BDK und für die allgemeinen Interessen der Kolleginnen und Kollegen in der Sächsischen Polizei ein.

Die Mitglieder des Landesvorstandes und alle Mitglieder, die Andreas kannten, gedenken in Hochachtung und Dankbarkeit seinem Wirken für unseren Verband. Unsere Gedanken sind bei seiner Familie. Wir alle werden Andreas ehrenvoll in Erinnerung behalten.

Für den Landesverband Sachsen

Peter Guld Landesvorsitzender